



SC Trausdorf

3:2
(3:1)

SV GOLS



22. September 2017



In Runde Sieben musste heute der SV GOLS zum klaren Favoriten nach Trausdorf. Einen Punktegewinn konnte man sich zwar erhoffen aber nicht damit rechnen. Gols wollte aber gleich zu Beginn das Glück erzwingen und fand bereits in der 1. Min. eine riesen Chance auf die Führung vor, Meszaros spielte einen idealen Pass in den Strafraum, wo Roiss sofort abdrückte. Leider konnte ein Abwehrspieler noch den Fuß hinhalten und blocken. Bei den folgenden guten Angriffen der Golser fehlte aber leider immer wieder der letzte entscheidende Pass und so kam Trausdorf ab der 7. Min. besser ins Spiel und zu mehreren Möglichkeiten. Sejmenovic köpfelte eine Flanke im Strafraum über das Tor, zwei Eckbälle in Serie blieben ungenützt und bei einem Angriff über die linke Seite war die Golser Abwehr einmal komplett indisponiert sodass Tormann Perepatics bei einem Schuss aus dem Hinterhalt sein Können zeigen musste um das 0:1 zu verhindern. Im Gegenzug stürmte Ziniel über die Mitte an den gegnerischen Strafraum und spielte einen Pass auf Csigo, der leider um an Haar nicht mehr an den Ball kam. In der 19. Min. führte eine Verkettung von gleich mehrerer Fehler der Golser zum 1:0 für Trausdorf, Allacher berechnete einen weiten Abschlag der Gastgeber komplett falsch worauf Kummer in den Strafraum stürmte den Ball an Preisinger verlor, doch gleich wiedergewann und für Sejmenovic aufspielte der trocken und unhaltbar einschoss. Gleich nach dem Anstoß zog wieder Ziniel an die Strafraumgrenze der Gastgeber wo er sich zwischen vier Abwehrspieler sehenswert durchsetzte mit einem Hacken ins Leere laufen ließ und mit Links aufs Tor schoss, dabei hätte er Tormann Barilich beinahe am falschen Fuß erwischt, der schon auf dem Weg ins andere Eck war aber noch irgendwie mit der linken Hand abwehren konnte. In der 24. Min. sahen

die sehr wenigen Zuseher einen schnellen Angriff von Gols, Seywerth stürmte über die linke Seite bis zum Strafraum und spielte einen Pass in die Mitte wo Ziniel sofort weiter in den Lauf von Csigo spielte, der im Strafraum von hinten gelegt wurde und der Schiri sofort auf den Elfmeterpunkt zeigte. Meszaros trat an, scheiterte zuerst an Tormann Barilich, setzte aber sofort nach und erzielte im Nachschuss das 1:1. In der 34. Min. konnte wieder Kummer über die linke Seite durchbrechen und in den Strafraum flanken, wo Domanyik den Ball wegköpfelte aber genau einen Trausdorfer an die Brust köpfelte, der dann ungewollt die Kugel zum 2:1 für Trausdorf unhaltbar ins Golser Tor abfälschte. Gleich darauf verhinderte Perepatics den nächsten Gegentreffer indem er einen verdeckten Schuss durch die Abwehr halten konnte. In der 42. Min. fiel dann das 3:1 für Trausdorf, ähnlich wie beim 1:0 wurde ein hoher Ball falsch berechnet, diesmal war es aber Reinhart, der sich verschätzte und damit Reinhalter die Möglichkeit gab in den Strafraum zu ziehen und unter die Latte zu schießen. Damit ging es mit einem deutlichen Rückstand in die Pause.

Gleich nach der Pause gab es dann eine noch nie gesehene und unglaubliche Schiri Entscheidung! Seywerth erkämpfte sich in der eigenen Spielhälfte den Ball, war nicht zu halten und stürmte in den Strafraum wo ihn Tormann Barilich in vollem Lauf mit den Füßen nach vorn entgegenrutschte und ihn im drüber springen an den Beinen klar hörbar erwischte und damit zu Fall brachte. Der Schiri zeigte zuerst richtiger Weise sofort auf den Elfmeterpunkt, und gab Seywerth nach heftigen Protesten der Gastgeber wegen einer Schwalbe die gelbe Karte und keinen Strafstoß!!! Trotzdem übernahm jetzt Gols eindeutig das Kommando in diesem Spiel. Reinhart kam von der linken Seite und brachte eine ideale Flanke in den Strafraum wo Meszaros hochstieg und einen super Kopfballaufsitzer aufs Tor brachte, welche aber Tormann Barilich ebenfalls mit einem super Reflex zur Ecke abwehrte. Dem folge gleich der nächste Angriff über die linke Seite wo Seywerth wieder nicht zu halten war und einen idealen Stanglpass in den Strafraum brachte aber leider keinen Abnehmer fand. In der 60. Min. gab es für Gols einen Freistoß von der Mittellinie, den Preisinger hoch an die Strafraumgrenze hob, wo Domanyik per Kopf zu Renner weiterleitete, der volley mit dem Innenrist zum 2:3 genau ins Eck traf. Augenblicke später wurde ein Schuss von Ziniel an der Strafraumgrenze im letzten Moment abgeblockt. Trausdorf kam in der zweiten Halbzeit nur einmal in die Golser Spielhälfte bei dem sich ein Freistoß von der linken Seite hinter das Tor senkte, ansonsten spielte nur Gols. Leider wurde das Bemühen und kämpfen heute nicht belohnt und so musste Gols heute ohne Punkte nach Hause fahren.

Fazit: Wie gesagt, vor dem Spiel habe ich nicht wirklich mit einem Punktegewinn gerechnet. Nach der überragenden Leistung unserer Mannschaft (vorallem die der zweiten Halbzeit) und dieser krassen Fehlentscheidung am Anfang der zweiten Halbzeit muss man enttäuscht sein. Dieses Spiel hätte sich heute einen besseren Schiri verdient. Mehr möchte ich dazu aber nicht mehr Schreiben! (Ohne Worte)

SV GOLS: Perepatics Daniel, Domanyik Szilard, Reinhart David, Renner Georg, Allacher Werner, Ziniel Fabian (82. Frikton Dominik), Preisinger Andreas, Meszaros Lubomir, Seywerth Thomas, Roiss Wolfgang, Csigo Kevin

Tor für Gols: Meszaros, Renner

Gelbe Karten: Reinhart, Seywerth, Allacher

U 23 SC Trausdorf 7:0 (4:0) U 23 SV GOLS:

Beck Thomas (45. Achs Gregor), Gsellmann David (62. Wendelin Günther), Playl Dominik, Lackner Andreas (45. Lebeta Roman), Weiss Maximilian, Sommer Paul, Wurm Thomas, Ensbacher Hannes, Wendelin Alexander, Bucur Raul, Böhm Felix **Tore:** Keine